

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten & Datenschutz-Folgenabschätzung.

Die Anforderungen gemäß DSGVO und neuem BDSG rechtssicher erfüllen.

| | | |
|-----------------------------|------------------------|---------------------------|
| Seminar | 4 Termine verfügbar | Teilnahmebescheinigung |
| Präsenz / Virtual Classroom | 8 Unterrichtseinheiten | Garantietermine vorhanden |

Seminarnummer: 32135

Stand: 30.04.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/32135>

Die verantwortliche Stelle ist in der Pflicht, eine Übersicht der Verarbeitungen personenbezogener Daten anzufertigen (Art. 30 EU-DSGVO). Darüber hinaus muss bei Verarbeitungen mit hohem Risiko für die Rechte der Betroffenen eine Prüfung, die Datenschutz-Folgenabschätzung (Artikel 35 EU-DSGVO) durchgeführt werden.

Nutzen

- Sie kennen die Anforderungen an das geforderte Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VVT) und können dieses umfassend und effizient erstellen.
- Sie können ein „erweitertes Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten“ anlegen und dieses als eine Grundlage zur Erfüllung der Rechenschaftspflicht des Verantwortlichen und damit auch Ihrer Prüfverpflichtungen im Rahmen eines Datenschutzmanagementsystems (DSMS) nutzen.
- Sie können den Verantwortlichen bei der Durchführung einer Risikoanalyse zur Entscheidung unterstützen, ob eine Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA) neuer/geplanter Verarbeitungen durchzuführen ist.
- Sie kennen ein Hilfsmittel wie eine vereinfachte Dokumentation einer DSFA erstellt werden kann.
- Sie erfahren, was bei der Überprüfung der Zulässigkeit und Ordnungsmäßigkeit von Verarbeitungen alles zu beachten ist.

Zielgruppe

Alle für die Erstellung und Führung eines Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten sowie für die Durchführung von Datenschutz-Folgenabschätzungen zuständigen Personen, z. B. interne und externe Datenschutzbeauftragte, Datenschutzassistenten, Datenschutzmanager, Datenschutzauditoren,

Inhalte des Seminars

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Pflichtinhalte und optionale Inhalte von Verarbeitungsverzeichnissen
- Das VVT als zentraler Bestandteil des DSMS
- Hilfsmittel/Tools für die Erstellung von Verarbeitungsverzeichnissen
- Ermitteln von Angaben für das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Abfrage von notwendigen Informationen (Fragebögen, Interviews) und überprüfen der Informationen; Angaben richtig aktualisieren
- Schnittstellen zu anderen Dokumentationen
- Die gesetzlich vorgeschriebene Datenschutz-Folgenabschätzung
- Risikobegriff im Datenschutz, die „Schwellwertanalyse“
- Tools für die Dokumentation einer DSFA
- Prüfprozesse und Folgeauditierungen
- Datenaufbereitung
- Überprüfung der Zulässigkeit und Überwachung der Ordnungsmäßigkeit von Verfahren

Wichtige Hinweise

Grundkenntnisse im Bereich Datenschutz werden vorausgesetzt.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/32135> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.